



26. Februar 2022

FASCHINGS- KRAPPEN zum Schmalzigen Samstag

Schmalziger Samstag 2022

Mit Schmalziger Samstag bezeichnet man den Samstag vor Aschermittwoch oder auch den Tag nach dem Rußigen Freitag. Der Begriff wird nahezu ausschließlich in der schwäbisch-alemannischen Fastnacht (d.h. in Baden-Württemberg und der Schweiz) verwendet.

Früher waren in der Fastenzeit Eier und Milchprodukte verboten also mussten diese vor Beginn der Fastenzeit aufgebraucht werden. Am Schmalzigen Samstag geschah dieses durch das Zubereiten von Faschingskrappen und Schmalznudeln.

Am schmalzigen Samstag mussten jene, die andere am Rußigen Freitag geschwärzt hatten, zur Entschädigung schmalzgebackene Küchle bringen. In Anlehnung an die auf ihn folgenden Tage (Tulpensonntag und Rosenmontag) wird der Schmalzige Samstag auch als „Nelkensamstag“ bezeichnet.

In der Zeit von Karneval, Fastnacht und Fasching ist es scherzhafte Sitte, einzelne Krappen zum Beispiel mit Senf oder Zwiebeln statt Konfitüre zu füllen, ohne dass man ihnen das von außen ansehen kann. Ursprünglich waren Krappen in manchen Regionen überhaupt nur als Festtagsgebäck üblich, heute sind sie hingegen das ganze Jahr über erhältlich.

(www.kleiner-kalender.de).



Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
 Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
 Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
 Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
 Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
 Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
 Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
 Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
 Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
 Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

072 31 1 33 29 66

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 26.02.2022:

- Wartberg-Apotheke, Redtenbacherstr. 22, Ecke Lützowstr., **Tel. 072 31 / 5 13 72**
- Paracelsus-Apotheke, Kelttern-Ellmendingen, Lindenstr. 2, **Tel. 072 36 / 83 38**

Sonntag, 27.02.2022:

- Brunnen-Apotheke, Kämpfelbach-Ersingen, Lange Str. 1, **Tel. 072 31 / 89 43 8**
- Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, (PF-Fussgängerzone), Westliche 10 (gegenüber Kaufhof), **Tel. 072 31 / 10 20 94**

Montag, 28.02.2022:

- Vita-Apotheke, Straubenhardt-Conweiler, Albert-Einstein-Str. 39, **Tel. 070 82 / 94 92 81**
- Christoph-Apotheke, Pforzheim, Christoph-Allee 11, **Tel. 072 31 / 31 21 40**

Dienstag, 01.03.2022:

- Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim-Dillweißenstein, Kriegstr. 2, **Tel. 072 31 / 97 70 50**

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen/ Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Druckerei Schlecht, Kerschensteinstr. 10, 75417 Mühlacker

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31 / 455 74-0, Fax 072 31 / 455 74-74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **072 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **072 36 / 279 99 10**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 072 31 / 308 5033, Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 072 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31 / 35 77 14

■ **Wohnberatung** Tel. 072 31 / 37 3-236
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31 / 922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 072 31 / 42 865-0, Fachstelle für häusliche Gewalt 072 31 / 45 76 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren und bei Ihrem Besuch einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt**:

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Altersjubilare

In Birkenfeld

25.02.	Elfriede Höll , Ahornstr. 30	85 Jahre
25.02.	Gisela Neto Da Florencia Peixoto , Glockwiesenstr. 1	75 Jahre
27.02.	Artur Keller , Alte Pforzheimer Str. 1	80 Jahre
28.02.	Hanns-Joachim Schulz , Kreuzstr. 150	85 Jahre
01.03.	Doris Ehmer , Daimlerstr. 44	80 Jahre
04.03.	Friedrich Schleeh , Eichenstr. 24	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

26.02. **Klaus Daubenberger**, Arnbacher Str. 8 75 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld: Karte



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Sonnenapotheke

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 08.03.2022

Gräfenhausen

Mittwoch, 09.03.2022

Leerung der grünen/blauen/gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

■ Grüne Papiertonne: Donnerstag, 17.03.2022

■ Blaue Glastonne od. Korb: Freitag, 25.02. + Freitag, 25.03.2022

■ Gelbe LVP-Tonne: Freitag, 18.03.2022

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 26.02.2022 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 02.03.2022 14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag, 03.03.2022 9.00 – 12.30 Uhr



Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugefahren/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Sofa, 2-Sitzer, Stoffbezug, gut erhalten

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Wassertank / Wasserfässer für Gärten
Benzinrasenmäher

Amtliche Bekanntmachungen

Neuer Amtlicher Ortsplan für Birkenfeld und neue Infotafeln an den Ortszufahrten

Die Gemeinde Birkenfeld hat den Stadtplan-Verlag Ramlow aus Stuttgart damit beauftragt einen neuen Amtlichen Ortsplan zu erstellen.

Seit der letzten Auflage haben sich sowohl in der Kartografie als auch bei den verbenden Firmen erhebliche Änderungen ergeben. Durch die Erneuerung der Informationstafeln wird künftig sichergestellt, dass Ortsunkundige bereits an den Ortszufahrtsstraßen zuverlässig darüber informiert werden, wo Straßen, Einrichtungen und andere örtliche Ziele zu finden sind. Ähnlich wie bei den bisherigen Ortsplänen haben die heimischen Handwerks, Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe auch jetzt die Möglichkeit, auf der Ortsplan-Infotafel mit einer Anzeige zu werben. Die Finanzierung der neuen Infotafeln in den Schaukästen wird ausschliesslich über die begleitend angebrachte Werbung erfolgen. Durch Ihre unterstützende Anzeige stellen Sie sicher, dass auch Ihre Firma die verdiente Aufmerksamkeit erhält.

Interessierte Gewerbetreibende können sich an den einzig autorisierten Verkaufsbeauftragten des Ramlow Verlages (Tel. 0711- 9879900), Herrn Michael Decker wenden, der sich in den nächsten Wochen auch vor Ort direkt um Anzeigen bemühen wird. Er verfügt über ein Empfehlungsschreiben der Gemeindeverwaltung und kann sich als Beauftragter des Ramlow Verlages ausweisen. Direkt erreichbar ist Herr Decker auch unter Tel. 0172-725 0401 oder per Email: decker@ramlow-verlag.de.

Rückfragen bei der Gemeindeverwaltung beantwortet Ihnen gerne Frau Müller unter Tel. Nr.: 07231/4886-39.



Gemeindeverwaltung am Faschingsdienstag nachmittags geschlossen

Wir bitten zu beachten, dass am Faschingsdienstag, 01. März 2022, sämtliche Dienststellen der Gemeinde Birkenfeld **ab 12.00 Uhr** geschlossen sind.

Den **Notdienst** des **Bauhofes** erreichen Sie unter der Telefonnummer 07231 / 2042511.

Kim Wieland – neue Leiterin im Ordnungsamt

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat Frau Kim Wieland als neue Leiterin für das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung gewählt. Bereits am 14. Februar 2022 trat Frau Wieland ihr neues Amt an und wurde im Rathaus herzlich willkommen geheißen.

Frau Wieland ist hier im Ort aufgewachsen und hat bis 2015 auch in der Gemeinde Birkenfeld gelebt. Inzwischen wohnt sie mit Mann und 2 Kindern in Neuenbürg. Frau Wieland ist für die Verwaltung nicht ganz unbekannt, denn sie hat die Praktikas während Ihres Studiums an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen, Ludwigsburg, zum „Bachelor of Arts Public Management“ bei der Gemeinde Birkenfeld absolviert. Daher kennt sie die Birkenfelder Verwaltung und die Strukturen vor Ort sehr gut. Bis zum Eintritt in den Dienst der Gemeinde Birkenfeld war Frau Wieland als Sachgebietsleiterin und später stellvertretende Abteilungsleiterin in der Gewerbeabteilung des Amtes für öffentliche Ordnung bei der Stadt Pforzheim tätig und bringt daher einen reichen Erfahrungsschatz mit viel Fachwissen im Kernbereich der öffentlichen Verwaltung und viel Erfahrung im Bereich Personalführung mit.

Herr Bürgermeister Steiner freut sich sehr darüber, mit Frau Wieland eine ausgewiesene Fachfrau mit fundiertem Wissen im Bereich des



Ordnungsrechts gefunden zu haben und ist froh, sie und ihre Fachkompetenz in den Reihen der Amtsleitungen an seiner Seite zu wissen.

Kim Wieland: „Da ich in Birkenfeld aufgewachsen bin und auch in der Gemeindeverwaltung bereits zweimal „Halt“ gemacht habe, freue ich mich außerordentlich meine Erfahrungen aus dem bisherigen Tätigkeitsbereich nun mit neuen Herausforderungen und Perspektiven zu verknüpfen und für Birkenfeld einzusetzen.“

Die Verwaltung informiert, dass die Erdbauarbeiten zum Neubau Kita Pappelstraße ab kommendem Montag, KW 9 beginnen. Geplant ist an dieser Stelle der Neubau einer 6-gruppigen Kindertagesstätte in kommunaler Trägerschaft. Das Gebäude ist dabei so konzipiert, dass zu einem späteren Zeitpunkt dort Seniorenwohnungen entstehen können. Investitionssumme 6,5 Mio. Euro, geplante Bauzeit ca. zwei Jahre.



Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Aktuell gilt: 2G Nachweis und FFP2-Maske ab 18 Jahren.

Nutzen Sie wann immer möglich unseren Bestell- und Abholservice (Click & Collect). Die Rückgabe und die Abholung bestellter Bücher ist auch weiterhin ohne Nachweis möglich.

Am Faschingsdienstag, 01.03.2022 bleibt die Bibliothek am Nachmittag geschlossen!

Schneemannaktion beendet – wer möchte seinen Schneemann zurück?

Wie bereits vor Weihnachten berichtet, war unsere Schneemannbastelaktion ein voller Erfolg, viele große und kleine Schneemänner konnten in unserem Schaufenster bestaunt werden. An dieser Stelle nochmals ein großes Lob und Dankeschön, an all die fleißigen Bastler. Wer seinen Schneemann zurückbekommen möchte, kann ihn sich gerne bei uns in der Bibliothek abholen.

In unserem Schaufenster kann man inzwischen viele neue Kinderbücher bestaunen, schaut doch mal was wir alles für euch angeschafft haben, vielleicht ist ja ein neues Lieblingsbuch dabei!

Landratsamt Enzkreis



Baumfäll-Arbeiten am 1. und 2. März:

Vollsperrung der K 4541 ab dem Kreisverkehr Rickertswasen Richtung Gräfenhausen

Wegen Baumfäll-Arbeiten wird die Kreisstraße K 4541 zwischen dem Kreisverkehr Rickertswasen und der Einmündung in die K 4571 oberhalb von Gräfenhausen **am 1. und 2. März voll gesperrt**. Die Umleitung führt über die L 565 nach Birkenfeld und weiter über die K 4571. (enz)

„BeKi – Bewusste Kinderernährung“:

Vortrag für Eltern mit kleinen Kindern am Donnerstag, 10. März

Den Löffel selbst halten ist für Kleinkinder eine große Herausforderung und ein spannender Entwicklungsschritt zugleich. Doch wie sollte eine kindgerechte Kost aussehen und wie kann diese in gemeinsamen Mahlzeiten mit der Familie umgesetzt werden?

Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ lädt das Forum Ernährung und Hauswirtschaft im Landwirtschaftsamt des Enzkreises zu einem Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Ernährung für kleine Kinder bis 3 Jahre“ ein. Dieser findet am **Donnerstag, 10. März, von 19 bis 20:30 Uhr** statt. Die BeKi-Referentin Benita Schleip informiert an diesem Abend interessierte Eltern zu ausgewogener Ernährung von Kleinkindern bis drei Jahre und lässt auch genügend Zeit für Fragen. Der Vortrag ist kostenfrei; eine **Anmeldung noch bis zum 8. März** per E-Mail an forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de möglich. Der Einwahllink wird dann etwa ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung zugemailt. Für weitere Fragen steht Lea Volkmann vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1815 gerne zur Verfügung.



Totimpfstoff Novavax ab Anfang März in Pforzheim und Mühlacker

Impfung nur mit Termin möglich – Personal aus Pflege und Gesundheitssystem soll neues Serum bevorzugt erhalten

Eine erste Lieferung mit 500.000 Dosen des neuen Impfstoffs der Firma Novavax kommt in diesen Tagen nach Baden-Württemberg. Ab nächster Woche steht er dann auch den Menschen in Pforzheim und im Enzkreis zur Verfügung. „Spätestens am Aschermittwoch geht es los“,

verspricht Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt. Termine können im Buchungssystem unter www.impfen-pfenz.de ab sofort festgemacht werden. Für Jugendliche unter 18, Schwangere und Frauen während der Stillzeit wird der Stoff noch nicht empfohlen. Auch für die Booster-Impfung fehlt derzeit die Zulassung.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Terminvereinbarung zwingend notwendig. Das neue Vakzin mit dem Namen Nuvaxovid kann vorläufig nur in den Impfstationen im Alten Zollamt in Pforzheim und in der Enztal-Sporthalle in Mühlacker verimpft werden; in den anderen Stationen oder bei den niedergelassenen Ärzten ist er zunächst nicht erhältlich. „Wir hoffen, dass sich nun Menschen einen Ruck geben und sich impfen lassen, die bisher skeptisch oder zurückhaltend waren“, sagt Pforzheims Oberbürgermeister Peter Boch. Insbesondere das Personal in Kliniken, Arztpraxen und in der mobilen und stationären Altenpflege rufen Neidhardt und Boch zur Impfung auf: „Diese Menschen sollen bei der Impfung mit Novavax bevorzugt werden, damit sie der einrichtungsbezogenen Impfpflicht rechtzeitig nachkommen können.“



(Foto: Adobe Stock)

Was ist Nuvaxovid und wie funktioniert die Impfung?

Der neue Corona-Impfstoff des US-Herstellers Novavax wurde im vergangenen Dezember in der EU zugelassen. „Es handelt sich dabei um einen herkömmlichen Totimpfstoff, wie er beispielsweise für die Grippeimpfung oder die Impfung gegen Hepatitis verwendet wird“, beschreibt Gesundheitsamtsleiterin Dr. Brigitte Joggerst die Technik: „Zunächst werden die Erreger im Labor gezüchtet und anschließend inaktiviert oder zerkleinert, sodass sie keine Erkrankung auslösen können.“ Im Fall von Nuvaxovid enthält die Impf-Spritze Bestandteile des Spike-Proteins, einem Eiweiß auf den Corona-Viren. „Der Körper richtet seine Immun-Antwort gegen dieses Protein und merkt es sich für künftige Angriffe des Virus“, erklärt Joggerst. Novavax bringt das Protein also direkt mit – im Gegensatz zu den bisher verwendeten Vektor-Impfstoffen AstraZeneca und Johnson & Johnson und denen auf mRNA-Basis von BioNTech und Moderna. Sie enthalten nur die Information zur Herstellung des Proteins, das der Körper nach der Impfung selbst produziert. „Wir haben in den letzten Monaten immer wieder gehört, dass Menschen skeptisch sind bei diesen neuartigen Impfstoffen, sich aber eine Impfung mit einem herkömmlichen Serum durchaus vorstellen können. Für sie ist jetzt der richtige Moment gekommen“, wirbt die Gesundheitsamts-Chefin. Totimpfstoffe wie Nuvaxovid würden seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt, zum Beispiel bei der Impfung gegen Hepatitis, Tetanus, die Grippe oder die dank weltweiten Impfkampagnen praktisch ausgerottete Kinderlähmung.

Wie bei den anderen Seren sind auch bei Novavax zwei Impfungen im Abstand von mindestens drei Wochen nötig, um eine Grund-Immunisierung zu erreichen. „Ob eine Auffrischung nach sechs Monaten notwendig wird, lässt sich aufgrund mangelnder Erfahrungswerte noch nicht sagen“, so Dr. Brigitte Joggerst. Die Ärztin hält es für wichtig, dass sich trotz sinkender Zahlen und der zumeist eher harmlos verlaufenden Omikron-Infektion eine möglichst große Zahl an Menschen bis zum Herbst impfen lässt: „Eine hohe Impfquote ist der beste Schutz vor möglicherweise im Herbst neu auftauchenden neuen Virus-Varianten oder der Rückkehr des Delta-Typs.“ Informationen über die Impfung stehen auf den Seiten des Enzkreises (www.enzkreis.de/coronaimpfung) und der Stadt Pforzheim (www.pforzheim.de/impfzentrum) sowie auf der Seite zur Impfkampagne des Landes (www.dranbleiben-bw.de/kinderundjugendliche). Der Impfstützpunkt in Mühlacker ist donnerstags und freitags am Nachmittag sowie Samstag den ganzen Tag geöffnet, das Alte Zollamt in Pforzheim von **Montag bis Samstag jeweils von 10 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Für die mRNA-Impfstoffe ist weiterhin keine Terminvereinbarung notwendig. Aufgrund der momentan geringen Nachfrage wird das Serum von Moderna im Alten Zollamt und in Mühlacker nur noch samstags angeboten. (enz)

Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis zieht um:

Aus der Nordstadt in die City – Keine Ausleihe möglich vom 25. Februar bis 11. März

„Es sind zwar nur ein paar hundert Meter Luftlinie, aber es ist wie bei jedem anderen Umzug auch: Alles muss ausgeräumt und verpackt, dann transportiert und zum Schluss ausgepackt und wieder einsortiert werden“, berichtet Michael Eberle, Verwaltungsleiter des Medienzentrums Pforzheim-Enzkreis. Am **Freitag, 25. Februar**, geht es nun los, zwei Wochen später soll dann alles wieder am Platz sein: Die Eröffnung am neuen Standort in der Zerrennerstraße 23-25, der früheren Wohnfabrik, ist für **Montag, den 14. März** geplant.

Fast 30 Jahre war das Medienzentrum im Landratsamt untergebracht: 1993 zog die Einrichtung, die damals noch „Kreisbildstelle“ hieß, vom alten Kreishauses am Blumenhof in den Neubau zwischen Güter- und Kronprinzenstraße um. „Die Räume waren auf den damaligen Bedarf hin geplant worden“, sagt Michael Eberle – „aber der hat sich natürlich grundlegend gewandelt.“ Am neuen Standort gibt es weniger Regalmeter, dafür einen Showroom und deutlich mehr Platz vor allem für Schulungen, Workshops und andere Gruppenaktivitäten.

„Wir wollen den Schwerpunkt künftig noch deutlich mehr auf eine attraktive Auswahl an MINT-Material legen“, erläutert Karl-Heinz Nagel, der Pädagogische Leiter der Einrichtung. MINT steht für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. „Vom Mikrocontroller wie dem Calliope mini über einen digitalen Sandkasten bis hin zu programmierbaren Minirobotern und Mini-Drohnen kann die im Bildungsplan verankerte Leitperspektive Medienbildung bei uns aktiv gestaltet und erlebt werden“, wirbt Nagel: „Weiterbildungen für Lehrkräfte, Schülerworkshops und projektorientiertes Arbeiten nach Kundenwunsch sollen so stetig wachsen und realisiert werden.“

Zunächst aber müssen Geräte, Medien und das übrige Equipment umziehen. „Damit nichts beschädigt wird, ist der Verpackungsaufwand hoch“, sagt Eberle. Vieles sei zwar bereits in Umzugskartons, aber eben nicht alles. Der „haptische Verleih“ solle möglichst kurz unterbrochen werden, „der Online-Medien-Download und unsere Online-Dienste können natürlich selbstverständlich nahtlos weitergenutzt werden“, versichert Eberle. Telefonnummer (07231 308-9770) und E-Mail-Adresse (medienzentrum@enzkreis.de) bleiben am neuen Standort die gleichen. Während der Umzugsphase sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darüber erreichbar, voraussichtlich jedoch mit Einschränkungen. Ab dem 14. März soll der Normalbetrieb dann wieder laufen, allerdings noch unter Corona-Bedingungen: Der Besuch des Medienzentrums ist nur nach vorheriger Anmeldung und mit 3G-Nachweis möglich. (enz)



Umzug im Medienzentrum: Ein Teil der Kartons ist gepackt, aber vieles wird noch bis zum letzten Tag gebraucht. Ende Februar geht es dann los.

(Bild: Enzkreis; Fotograf/in: Uwe Greifenberg)



Noch ist es leer im neuen Medienzentrum, aber Anfang März wird auch der Rest der Ausrüstung in der Zerrennerstraße ankommen.

(Bild: Enzkreis; Fotograf/in: Karl-Heinz Nagel)

**Kooperation Hochschule und Landratsamt:
Studierende entwickeln Ideen – Praxisnahes
Marketingkonzept soll regionale Vermarktung ankurbeln**



Unter dem Motto #supportyourlocals haben Studierende der Hochschule Pforzheim Ideen entwickelt, um ein Kommunikationskonzept zu erstellen, das sowohl Händler als auch Endkunden künftig noch besser auf den Online-Marktplatz „Dorfplatz.eu“ aufmerksam machen soll. Xenia Mönch, Auszubildende beim Landratsamt, durfte die Präsentation mitverfolgen.

(Bild: Enzkreis; Fotografin: Patrizia Joos) „Von Kooperationen zwischen Unternehmen oder Behörden und Hochschulen profitieren alle Beteiligten“, ist Jochen Enke, Wirtschaftsbeauftragter beim Landratsamt Enzkreis, das bereits mehrfach erfolgreich gemeinsame Projekte mit der hiesigen Hochschule erarbeitet und umgesetzt hat, überzeugt.

„Wir haben daher erneut ein interessantes Projekt gemeinsam realisiert: Im Studiengang Master Corporate Communication Management an der Business School der Hochschule Pforzheim werden innovative Konzepte für die Praxis entwickelt und ein solches braucht es, um den „Dorfplatz.eu“ als virtuelle Einkaufsplattform in der Region weiter bekannt zu machen“, erklärt Enke. Diese Homepage war ursprünglich im Dezember 2020 als „digitaler Weihnachtsmarkt“ für regionale Händler, Gastronomen wie auch für Vereine eingerichtet worden, um deren Angebote während des Lockdown im Internet zu präsentieren und sie so zu unterstützen. Aufgrund der guten Resonanz wurde die Plattform anschließend weitergeführt.

Unter dem Motto #supportyourlocals haben nun zwei Gruppen von Studierenden der Pforzheimer Hochschule unter der Leitung von Prof. Dr. Felix Krebber unabhängig voneinander Ideen entwickelt, um ein Kommunikationskonzept zu erstellen, das sowohl Händler als auch Endkunden künftig noch besser auf den Online-Marktplatz aufmerksam machen soll - mit dem tollen Effekt, dass beide Gruppen außergewöhnliche und überzeugende Lösungen präsentierten.

„Eine gelungene Mischung der beiden Konzepte, die sich gut ergänzen und aus denen wir bereits direkte Maßnahmen ableiten können, wird nun gemeinsam mit einer Werbeagentur in die Realität umgesetzt“, zeigt sich Enke begeistert und hofft damit der Online-Vermarktung von regionalen Produkten nochmals einen ordentlichen Schub verleihen zu können.

Das Landratsamt unterstützt den Online-Marktplatz „Dorfplatz.eu“ aus zweierlei Gründen: „Zum einen möchten wir den Handel vor Ort gezielt stärken, um dem Verbraucher den Bäcker, Metzger oder auch den Einzelhandel in erreichbarer Nähe zu erhalten und dessen Existenz zu sichern“, erläutert der Enzkreis-Wirtschaftsförderer. „Zum zweiten hat das den schönen Nebeneffekt, dass wir wegen der kurzen Wege gleichzeitig das Klima schützen.“

Insofern hat das Kooperationsprojekt zwischen Hochschule und Amt gleich einen doppelten Win-Win-Effekt: Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Behörde können Studierende wertvolle Praxiserfahrungen sammeln, von der wiederum die Menschen in der Region profitieren, indem für sie mehr und mehr hybride Einkaufsformen – also online und gleichzeitig immer noch vor Ort – geschaffen und unterstützt werden“, freut sich Enke. (enz)

Verkehrswacht Pforzheim Enzkreis

Nachdem im letzten Jahr die teilweise schweren Verkehrsunfälle mit Pedelecs (Elektrofahrräder auch als E-Bike bezeichnet) leider zugenommen haben, nimmt die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis dies zum Anlass, mit den Partnern Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) und Kreissenorenrat Pforzheim/Enzkreis, am **Samstag, 12. März 2022, in der Zeit von 09 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr** in zwei Gruppen mit jeweils bis zu 15 Teilnehmern ein Pedelec-Training anzubieten.

Ziel des Trainings ist, den Radfahrenden mehr Sicherheit beim Fahren mit einem Pedelec zu vermitteln, die aktuellen Rechtsvorschriften für Radfahrende zu besprechen und damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung oder Vermeidung von Unfällen mit Pedelecs zu erreichen.

Im weitläufigen Gelände und Straßennetz der Jugendverkehrsschule werden zunächst Unsicherheiten beim Fahren mit einem Pedelec durch verschiedene Übungen behoben. Nach dieser Einweisung geht es unter fachkundiger Anleitung auf eine Radtour auf dem Enztalradweg in Richtung Neuenbürg. Die Rückkehr wird für die 1. Gruppe gegen 12 Uhr, für die 2. Gruppe gegen 16 Uhr sein. Die Teilnahme erfolgt mit eigenem Pedelec und auf eigene Gefahr. Das Tragen eines Schutzhelmes ist selbstverständlich. Die Verhinderung weiterer Pedeleccunfälle hat oberste Priorität bei der Verkehrswacht und ihren Partnern. Deshalb ist das angebotene Pedelectraining kostenfrei.

Treffpunkt ist die Jugendverkehrsschule in Pforzheim, Steubenstraße 74, jeweils 15 Minuten vor Kursbeginn.

Anmeldungen bitte bis zum 10. März 2022 an die Verkehrswacht Pforzheim E-Mail: info@verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de, Telefon 07236/8080 oder an den Kreissenorenrat Pforzheim/Enzkreis E-Mail info@kreissenorenrat-pf.de, Telefon 07231/32798 oder an den Allgemeinen Deutschen Fahrradclub ADFC Telefon 0160/5331581.

Bei den Anmeldungen ist anzugeben, ob Vor- oder Nachmittagskurs gewünscht wird.

Sterneninsel

**Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst
für Pforzheim & Enzkreis**



Wittelsbacherstr. 18 · 75177 Pforzheim · Tel. 072 31/800 10 08
mail@sterneninsel.com · www.sterneninsel.com

Herzliche Einladung zu unserem Infoabend

Wenn Sie uns im Ehrenamt unterstützen möchten, oder jemanden kennen, der sich dafür interessiert: Wir werden von September 2022 bis Ende März 2023 wieder zur ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizbegleitung qualifizieren. Damit Sie Näheres über unsere Arbeit erfahren können, bieten wir Ihnen einen Abend in der Sterneninsel an, zu dem wir Sie herzlich einladen. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen in den Räumen der Sterneninsel statt: **Dienstag, der 15. März 2022, 18.00 Uhr.**

(Anmeldung bis spätestens 10. März 2022 mit Angabe von Telefonnummer/E-Mail).



Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen, das Team der Sterneninsel.

Sterneninsel e. V. Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim
07231 / 8001008, mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Ambulanter Hospiz

Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Kelttern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Wir freuen uns über vier neue Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

Trotz aller Corona bedingten Umstände, geforderter zeitlicher Flexibilität und Aspekten, die sie nicht erfahren konnten- wie z.B. das festlich gestaltete Ende ihres Kurses mit allen beteiligten Diensten und deren Vorständen, freuen wir uns, vier neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in unserem Hospizdienst begrüßen zu dürfen. Diese vier, haben sich seit Anfang März 2021 bis Anfang Januar 2022 im Schulungskurs „Qualifizierung für die Hospizarbeit“, für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in unserem Hospizdienst, ausbilden lassen. Unter anderem zu Themen wie, Umgang mit Sterbesituationen, Begleitung von Angehörigen, rechtliche Aspekte (z.B. Schweigepflicht, Patientenverfügung) Haltungen in der Hospizarbeit. Sie bereichern zukünftig unseren Verein und unterstützen uns darin, Bürgern bei Bedarf Lebensbeistand und Sterbegleitung zu sein.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.

Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

75210 Kelttern (Ellmendingen)

Einsatzleitung / Palliative Beratung Tel.: 07236-27 99 89 7



Foto von links: Nicola Hiller, Heike Tieker, Susanne Degrande, Waltraud Roth;
(Text und Foto: Hospizdienst)

Polizeipräsidium Pforzheim



Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Online-Einkäufe ohne böses Erwachen

Immer mehr Menschen nutzen, nicht nur aufgrund der aktuellen Coronalage, die verschiedensten Möglichkeiten des digitalen Einkaufens. Die endlos erscheinende Produktauswahl mit tollen Schnäppchen bietet garantiert auch das eine oder andere perfekte Geschenk. Doch hinter niedrigen Preisen stecken nicht selten betrügerische Angebote oder gar sogenannte „Fake-Shops“. Versteckte Kosten, minderwertige Ware oder im schlimmsten Fall der komplette Verlust des überwiesenen Geldes führen zu vermeidbarem Stress insbesondere in der Weihnachtszeit.

Mögliche Gefahren hinter einem Interneteinkauf?

So genannte Fake-Shops, also gefälschte Internet-Verkaufsplattformen, werben neben einer Vielzahl an Produkten häufig mit geringen Preisen. Da die betrügerischen Internetseiten auf den ersten Blick nicht als solche zu erkennen sind kommen bei den Kaufinteressenten eher selten Zweifel auf. Durch das Verwenden von Bildern und Artikelbeschreibungen von „echten“ Angeboten, teilweise vergleichbar mit denen bekannter

Onlineshops, wirken diese Angebote nicht auf den ersten Blick unseriös. Auch bei der Bezahlung ist Aufmerksamkeit angebracht. Neben unsauberen Bezahlmethoden können hier versteckte Kosten und Abonnementsfallen drohen und Käufer um ihr Geld bringen.

Wie kaufe ich sicher im Internet ein? Wie erkenne ich betrügerische Seiten und Angebote? Tipps Ihrer Polizei!

- Prüfen Sie Angebote genau und ohne Zeitdruck, auch wenn sie noch so verlockend sind; vergleichen sie diese unbedingt auch mit anderen Anbietern.
- Werden Sie misstrauisch bei extrem niedrigen und unrealistischen Preisen.
- Bei Online-Shops mit ausschließlich positiven Kundenrezensionen gilt besondere Vorsicht. Recherchieren Sie deshalb den Namen der Website und informieren Sie sich in Diskussionsforen über negative Erfahrungen.
- Kontrollieren Sie unter anderem die AGBs, verwendete Gütesiegel und das Impressum. Seien Sie bei Anbietern misstrauisch, die zum Beispiel nur ein Postfach oder eine E-Mail-Adresse angegeben haben.
- Achten Sie bei der Bezahlung darauf, dass keine versteckten Kosten wie beispielsweise zusätzliche Gebühren oder Lieferkosten auf Sie zukommen. Hinter kostenlosen „Zugaben“ wie beispielsweise einer Zeitschrift verbergen sich mitunter Abonnementsfallen.
- Seriöse Online-Shops bieten Bezahlmethoden an, die ihr Geld schützen. Wählen Sie daher eine sichere Zahlungsart, beispielsweise per Rechnung, Lastschriftverfahren oder Kreditkarte. Auch Online-Bezahldienste wie zum Beispiel PayPal helfen dabei, den Käufer vor einem Betrug zu schützen.
- Bezahlen Sie nicht per Vorkasse, da die Überweisung im Betrugsfall nicht wieder durch die Bank rückgängig gemacht werden kann.
- Achten Sie darauf, dass der Browser eine verschlüsselte Verbindung mit der aufgerufenen Internetseite aufgebaut hat, um ihre Daten zu schützen. Das erkennt man daran, dass am Beginn der Webseiten-Adresse aus dem „http“ ein „https“ wurde.

Grundsätzlich gilt: Im Zweifel auf das vermeintliche Schnäppchen verzichten!

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Einkaufen im Internet finden Sie u.a. unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/> oder <https://www.kaufenmitverstand.de> („Sieben Goldenen Regeln“ des Online-Einkaufes).

Ihre Polizei!

Volkshochschule Birkenfeld



Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:

Andreas Killer für Exkursionen, EDV, Kultur/Gestaltung, Gesundheit, EDV Montag bis Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr

Telefon: 072 31 / 47 23 81 · E-Mail: birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen bei der örtlichen Leitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 072 31 / 38 00-0

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Programm.

Kurse

Tanzen für jeden Anlass - Discofox, und alles was man braucht Andreas Weizenhöfer

Beginn: Montag, 07.03.22

6 Termine, Mo., 20:30 – 21:45 Uhr (inkl. 15 Min. Pause)

Tanzschule Löwen, Saal 2, Birkenfeld, Dietlingerstr. 17

Gebühr 71,00 €

Kursnummer 221-7501

Bitte melden Sie sich Paarweise an. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Qigong – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Montag, 07.03.2022, 12 Termine, Mo., 17:45 – 19:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Eingang von der Silcherstr. aus, rechter Seiteneingang)

Gebühr 84,00 €

Kursnummer 221-7504

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken, Handtuch, Gymnastikmatte. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Progressive Muskelentspannung – Renate Oelschläger

Beginn: Donnerstag, 10.03.2022, 6 Termine, Do., 18:00 – 19:15 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (rechter Seiteneingang von der Silcherstr. aus)

Gebühr 43,00 €

Kursnummer 221-7507 K

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kl. Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung – Michael Born

Beginn: Dienstag, 08.03.2022, 12 Termine, Di., 19:10 – 20:10 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (li. Seiteneingang von der Silcherstr. her)

Gebühr 65,00 €

Kursnummer 221-7513

Mitbringen: Gymnastikkleidung und -schuhe, Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Pilates am Abend

für Anfänger*innen und Teilnehmende mit Grundkenntnissen

Martina Zander

Beginn: Donnerstag, 10.03.2022, 12 Termine, Do., 19:30 – 20:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (li. Seiteneingang von der Silcherstr. her)

Gebühr 52,00 €

Kursnummer 221-7515

Mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und Getränk mitbringen. Sportschuhe werden keine benötigt, da in Socken oder barfuß geübt wird. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Nordic Walking Anfängerkurs – Sabine Leetz

Beginn: Mittwoch, 30.03.2022, 4 Termine, Mi., 17:30 – 18:45 Uhr
Eingang Erlachstadion, Birkenfeld

Gebühr 38,00 €

Kursnummer 221-7516

Mitzubringen: Nordic Walking Stöcke falls vorhanden (gerne beim ersten Mal ohne Stöcke, falls jemand nicht weiss welche geeignet sind) wetterfeste Kleidung und Schuhe.

Nordic Walking für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger

Sabine Leetz

Beginn: Mittwoch, 27.04.2022, 4 Termine, Mi., 17:30 – 18:45 Uhr
Eingang Erlachstadion, Birkenfeld

Gebühr 38,00 €

Kursnummer 221-7517

Bitte mitbringen: Nordic-Walking Stöcke, witterungsgeeignete Kleidung und Schuhe.

Hinweis:

Alle weiteren Kurse, die in der VHS-Broschüre ausgeschrieben sind und die in den Vereinsräumen der Schwarzwaldhalle stattfinden sollen, sind im Moment noch wegen der pandemischen Lage ausgesetzt.

Wenn diese Kurse stattfinden können, wird es im Mitteilungsblatt rechtzeitig veröffentlicht.

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Birgit Stifel für Einzelveranstaltungen + Sprachkurse für Erwachsene
abends 18.00 – 20.00 Uhr und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon 0 70 82 / 4 91 64 14 · E-Mail: birkenfeld01@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

Sprachen

Everyday English: Englisch Refresherkurs A2/B1

Charlotte Vester

Beginn: Mittwoch, 09.03.2022, 15 Termine, Mi., 19:30 – 21:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 101

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 221-7581

Wenn Sie bereits einen Grundkurs in Englisch gemacht haben und über das notwendige Basiswissen verfügen, können Sie in diesem Kurs Ihre Kenntnisse erweitern bzw. auffrischen. Die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Brush up your English – Learn to speak English like a native! B2 Konversationskurs – Charlotte Vester

Beginn: Donnerstag, 10.03.2022, 13 Termine, Do., 18:30 – 20:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 101

Gebühr 90,00 €

Kursnummer 221-7582

Dieser Kurs eignet sich für alle diejenigen, die ihre schon vorhandenen Englischkenntnisse wieder verwenden bzw. auffrischen möchten. Geübt werden Grammatik, Lesen, Hören, Schreiben, der Schwerpunkt liegt auf dem Sprechen. Die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Teilnahmevoraussetzung: Mindestens 5 Jahre Schulenglisch. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Französische Konversation für den Urlaub – Catherine Decker

Beginn: Montag, 07.03.2022, 13 Termine, Mo., 18:30 – 20:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 104

Gebühr 101,00 €

Kursnummer 221-7583

Wer das Französische liebt, muss es einfach (immer wieder) sprechen. Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Französischkenntnisse von Grund auf zu wiederholen und auszubauen. Wir unterhalten uns über das Reisen in Frankreich und lesen Dialoge. Lehrbuch: On y va B1, aktualisierte Ausgabe (ISBN 978-3-19-103354-5), Hueber-Verlag, ab Leçon 6. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Italienisch für Anfänger*innen mit ersten Kenntnissen

Bettina Forotti

Beginn: Montag, 07.03.2022, 15 Termine, Mo., 18:30 – 20:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 102

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 221-7584

Lehrbuch: Allegro 1 (ISBN 978-3-12-525580-7), Klett-Verlag, ab ca. Lezione 1. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Italienisch A1 – Bettina Forotti

Vorkenntnisse erforderlich

Beginn: Montag, 07.03.2022, 15 Termine, Mo., 20:00 – 21:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 102

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 221-7585

Lehrbuch: Allegro 1 (ISBN 978-3-12-525580-7), Klett-Verlag, ab ca. Lezione 5. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Italienisch A2/B1 – Bettina Forotti

Beginn: Donnerstag, 10.03.2022, 13 Termine, Do., 18:30 – 20:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 100

Gebühr 135,00 €

Kursnummer 221-7587

Conversazione facile in Verbindung mit Lernlektüre zur Intensivierung Ihrer Grundkenntnisse. Lehrbuch: Allegro 2 (ISBN 978-3-12-525582-1), Klett-Verlag. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Italienisch B1 – Bettina Forotti

Beginn: Mittwoch, 09.03.2022, 13 Termine, Mi., 19:00 – 20:30 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 100

Gebühr 135,00 €

Kursnummer 221-7588

Conversazione facile; die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Bitte beachten Sie: Die geltenden Corona-Vorschriften sind einzuhalten.

Am Ende wird *Alles* gut sein und wenn es nicht *Gut* ist,
ist es nicht *das Ende*.

(Oscar Wilde)